

Photovoltaik zu Hause

Ein Erfahrungsbericht

Dr. Thomas Griese

03.05.2019



1999 erste Anlage Südostseite

- Leistung 1,2 kWp
- Nettoinvestition rd. 9.000 €
- **Kosten pro kWp** **7.500 €**

- **Erfahrungen:**

- *Anlage läuft auch nach 20 Jahre ohne ernsthafte Störung*
- *Leistung lässt nicht nach*
- *Investition ist nach ca. 15 Jahren durch die Einspeisevergütung finanziert*

2014 Erweiterung Nordwestseite

- Leistung 2,76 kWp
- Nettoinvestition rd. 4.200 €
- **Kosten pro kWp** **1.500 €**
- **Erfahrungen:**
 - *Es gibt keine ungeeignete Dachseite*
 - *Investitionskosten pro kWp um 80 % gesunken!*
 - *Erzeugter Strom wurde zu 1/3 selbst genutzt*
 - *Einspeisevergütung von 12 Cent/kWh völlig uninteressant*
 - *Gewinn liegt in der Eigennutzung des Stroms (hohe Ersparnis bei den Stromeinkaufskosten von ca. 30 Cent/kWh)*

2018 Erweiterung und Speicher

- **1. Investition netto für**
 - Speicher 13,4 kWh (Leistung 4,6 kW),
 - Erweiterung Solaranlage
 - Wechselrichter rd. 10.000 €
 - Eigenstromversorgung ca. 70 % erreichbar
 - Ersparte Stromkosten pro Jahr
 - ca. 2.000 kWh x 0,30 €/kWh 660 €

- **2. Zusätzliche Perspektive**
 - Statt Einspeisung des Überschussstroms für 12 Cent/kWh besser Nutzung des Stroms für den Elektro-Pkw
 - 1.000 kWh reichen für rd. 6.000 Kilometer Fahrtstrecke,
 - d.h. 6.000 Kilometer fahren für nur 120 € !

Die persönliche CO-2 Bilanz

Durchschnittlicher CO-2 Abdruck

In Deutschland für 2 Personen pro Jahr: 20 Tonnen

	vorher	nachher	Ersparnis
Strom	4 to	0,5 to	3,5 to
Pkw	5 to	2,0 to	3,0 to
Heizung	7,5 to	2,5 to	5,0 to
Summe		11,5 to	

Statt vorher 20 to/Jahr jetzt 9,5 to/Jahr

CO-2 Reduktion um rd. 58 %